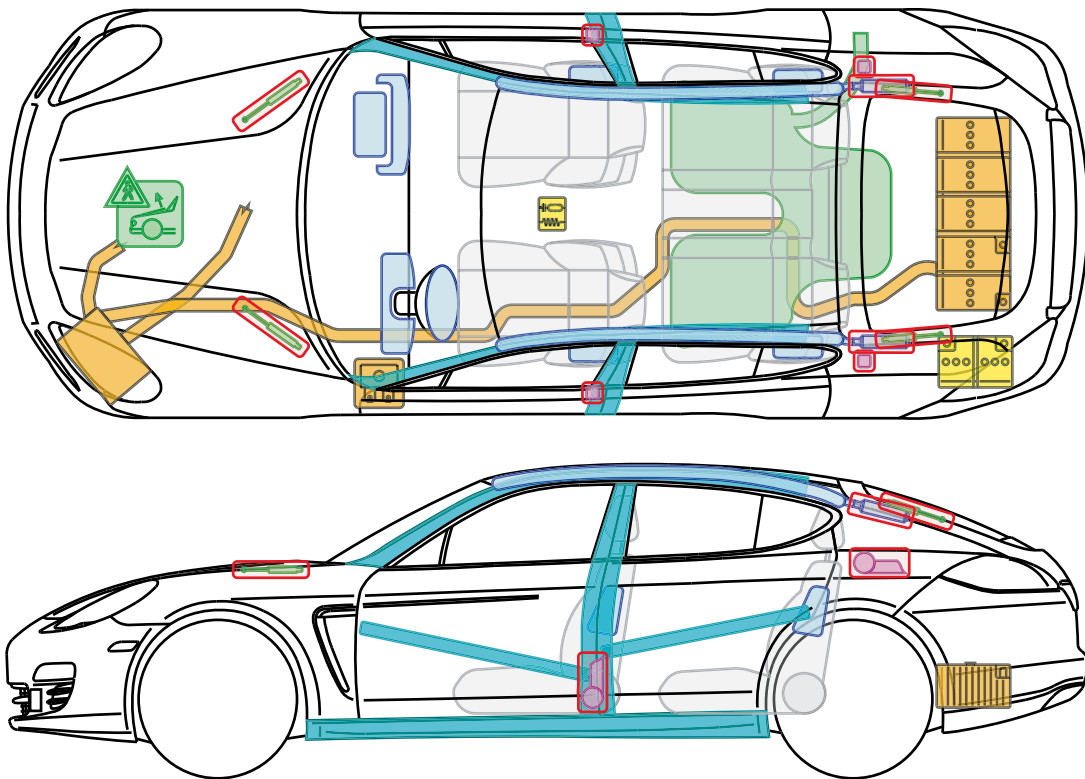




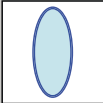


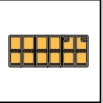

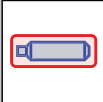

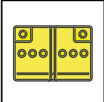
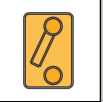


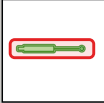

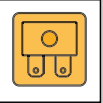
PORSCHE



Panamera S Hybrid (970) ab MJ 2011



Legende

	Airbag		Karosserie-verstärkung		Steuergerät		Hochvolt-batterie		Hochvolt-leitung/-komponente
	Gas-generator		Überroll-schutz		12 V Batterie		Hochvolt-trennstelle (Service-Stecker)		Fußgänger-Schutzsystem
	Gurt-strafer		Gasdruck-dämpfer		Kraftstoff-tank		Sicherungs-kasten		

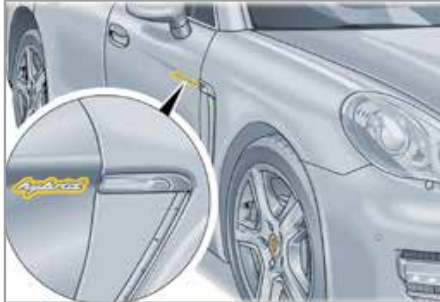
Besonderheiten: Hochvoltanlage mit 288 Volt Spannung! Wichtige Informationen hierzu finden Sie auf den Folgeseiten.

Fahrzeugidentifizierung und Kennzeichnung

Erkennungsmerkmale Panamera S Hybrid



Schriftzug „Hybrid“ auf der Designabdeckung im **Motorraum**



Schriftzug „Hybrid“ auf der **Tür rechts und links**



im **Kombiinstrument**

- A = E-Power-Meter
- B = READY-Anzeige,
- C = Energiefluss in der Multifunktionsanzeige)

Kennzeichnung der Hybridkomponenten



Alle Hochvoltkomponenten sind mit eindeutigen Warnhinweis-Aufklebern gekennzeichnet.



Warnkennzeichnung auf der Kunststoffabdeckung des Schlossträgers im Motorraum.

Alle Hochvoltleitungen sind mit einer orangefarbenen Isolierung versehen.

Sicherheitshinweise zum Hybridsystem

Nicht beschädigte Stecker, Leitungen und Flanschdosen des Hochvoltbordnetzes sind berührsicher.



Gefahr schwerer oder tödlicher Verletzungen durch Stromschlag bei unsachgemäßer Handhabung!

Bei unsachgemäßer Handhabung von Hochvoltkomponenten besteht Lebensgefahr durch die hohe Spannung und den dabei auftretenden möglichen Stromfluss durch den menschlichen Körper.

- Sich in Betrieb befindende Hochvoltkomponenten nicht berühren.
- Die orangefarbenen Hochvoltleitungen des Hochvoltbordnetzes nicht beschädigen.
- Auch nach der Deaktivierung des Hochvoltbordnetzes kann noch Spannung in der Hochvoltbatterie vorhanden sein. Die Hochvoltbatterie darf weder beschädigt noch geöffnet werden.

Passives Sicherheitssystem und Hochvoltsystem deaktivieren



Die Elektromaschine ist im Stillstand geräuschlos!

Die Betriebsbereitschaft kann ggf. nicht an den Betriebsgeräuschen erkannt werden, da die Elektromaschine im Stillstand geräuschlos ist.

- Das Fahrzeug kann betriebsbereit sein, auch wenn kein Motorgeräusch zu hören ist.
- In den Fahrstufen „P“ oder „N“ kann der Verbrennungsmotor in Abhängigkeit des Ladezustandes der Hochvoltbatterie selbstständig starten.

HINWEIS

Unfall mit ausgelösten Airbags und Gurtstraffern

Bei Unfällen mit Auslösung von Airbags und Gurtstraffern wird das Hochvoltsystem automatisch abgeschaltet.

HINWEIS

Unfall mit nicht ausgelösten Airbags und Gurtstraffern

Um sicherzustellen, dass das **Hochvoltsystem** deaktiviert ist, sollten Einsatzkräfte einen der folgenden Schritte ergreifen. Je nach Zugänglichkeit sollte die **Auswahl der Methode zur Deaktivierung in unten genannter Reihenfolge** erfolgen:

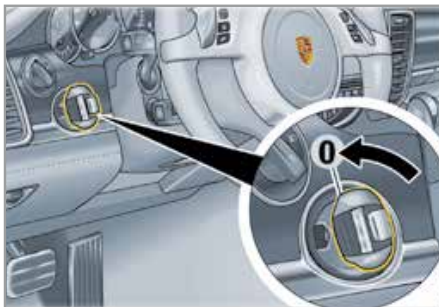
1. Zündschlüssel in „AUS“-Stellung.
oder:
2. Ziehen der Sicherung Nummer 46 im Sicherungskasten vorne links.
oder:
3. Trennen (des Minuspols) der 12-Volt-Batterie im Kofferraum. Bei dieser Methode ist sicherzustellen, dass kein Fremdstartkabel angeschlossen ist.

Weitere Deaktivierungsmethoden des Hybridsystems – wie sie zum Beispiel in den Reparaturleitfäden beschrieben sind (z. B. Ziehen des Servicesteckers) – dürfen nur von entsprechend qualifiziertem Personal durchgeführt werden.

Um sicherzustellen, dass die **passiven Sicherheitssysteme** (Airbags und Gurtstraffer) deaktiviert sind, sollten Einsatzkräfte die 12-Volt-Batterie im Kofferraum trennen.

Zündung ausschalten

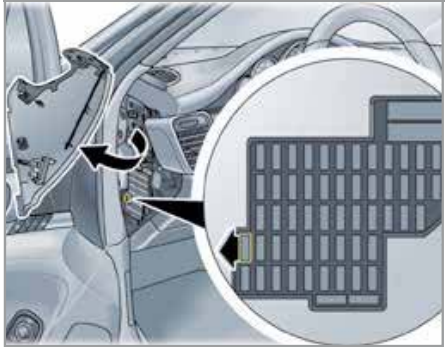
Die im Folgenden beschriebene Deaktivierungsmethode des Hochvoltsystems gilt sowohl für Fahrzeuge mit konventionellem Schlüssel als auch für Fahrzeuge mit Porsche Entry & Drive.



1. Zündschlüssel in „AUS“-Stellung (Position -0-) drehen.

- Das Hochvoltsystem ist nach der Deaktivierung innerhalb von ca. 20 Sekunden spannungsfrei.
- Die passiven Sicherheitssysteme wie Airbags und Gurtstraffer werden durch das 12-Volt-Bordnetz weiter mit Spannung versorgt.

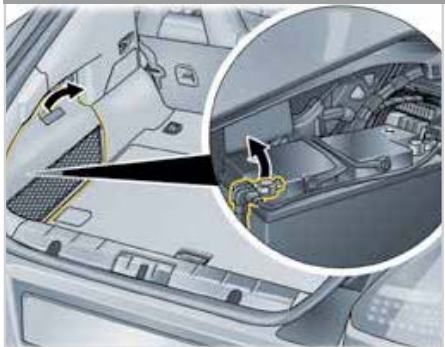
Ziehen der Sicherung Nummer 46 im Sicherungskasten an der Schalttafel links



1. Sicherungskastendeckel an der Schalttafel links öffnen.
2. Sicherung Nummer **46** ziehen.

- Das Hochvoltsystem ist nach der Deaktivierung innerhalb von ca. 20 Sekunden spannungsfrei.
- Die passiven Sicherheitssysteme wie Airbags und Gurtstraffer werden durch das 12-Volt-Bordnetz weiter mit Spannung versorgt.

12-Volt-Batterie abklemmen



1. Sicherstellen, dass kein Fremdstartkabel an das Fahrzeug angeschlossen ist.
2. Abdeckung der 12-Volt-Batterie hinten links im Kofferraum entfernen.
3. Minuskabel der 12-Volt-Batterie lösen und gegen ungewollten Kontakt sichern.

- Das Hochvoltsystem ist nach der Deaktivierung innerhalb von ca. 20 Sekunden spannungsfrei.
- Die passiven Sicherheitssysteme (Airbags und Gurtstraffer) werden deaktiviert.

Sonstige Unfallsituationen

Fahrzeug im Wasser

Es besteht keine Gefahr, dass Spannung an der Karosserie anliegt. Nach der Bergung des Fahrzeuges

1. das Wasser aus dem Innenraum abfließen lassen
2. und Deaktivierung des Hochvoltsystems einleiten.

Fahrzeugbrand

Geeignetes Löschmittel:

Wasser (H₂O)

Batteriebrand

Geeignete Löschmittel bei Batteriebrand:

trockener Sand, Kohlenstoffdioxid (CO₂)

WARNUNG Platzen von Batteriemodulen bei Hitzeentwicklung!

Wird die Hochvoltbatterie erhitzt, besteht die Möglichkeit, dass Batteriemodule platzen.

→ Bei der Brandbekämpfung die gebotenen Sicherheitsabstände einhalten.